

**Victoria-Salon.**  
 Heute letzte Vorstellung  
 vor dem Chereffe.  
 Gastspiel  
**Lona Barrison**  
 in ihrer neuen Szene  
**„Pluti-Plut“.**  
 Außerdem: Walno u. Marinette, Tanz-Duo;  
 Jener: Jil Gusti Himm; Fernando Willahn-Trio;  
 Heys: Yleroms; Gisella Konrady;  
 Arco u. Riva u. Kinematoskop „Buderus“.  
 Anfang 8 Uhr. Im Tunnel: Frei-Konzert.

**Central-Theater.**  
 Mittwoch den 8. April abends 7 1/2 Uhr  
**Benefiz-Vorstellung**  
 für Herrn Kapellmeister  
**Dominik Ertl**  
 unter gütiger Mitwirkung von Fräul. Poldi Gersa.  
 Zum ersten Male in Dresden:  
**Burenkommandant Smeele**  
 und **Burenkapitän Lewies**  
**Lona Nansen,**  
 moderne Original-Vortragskünstlerin  
 und die übrigen Attraktionen.  
 Donnerstag, Freitag und Sonnabend bleibt das Theater geschlossen.

Auf Befehl Sr. Majestät Kaiser Wilhelms II.  
 gaben die Hofmusikanten  
**Eleonora Orlowa**  
 und  
**Alfred M. von Kendler**  
 eine Zauber-Vorstellung  
 im Neuen Palais bei Potsdam  
 und werden  
 Donnerstag den 9. u. Sonnabend den 11. April  
 im  
**Palast-Restaurant—Hotel Philharmonie**  
 „Magische Solireen“ zu populären Preisen abhalten.  
 Anfang 7 Uhr. Anfang 8 1/2 Uhr.  
 Preise der Plätze: I. Parquet u. Loge 1 M., II. Parquet 50 Pf.,  
 III. Platz 30 Pf. Vorkaufstourts haben an diesen Tagen  
 keine Gültigkeit.

**Palast-Restaurant**  
 Heute grosses Konzert  
 der Marino-Schauspiel-Kapelle,  
 Direktor Kindermann,  
 und Auftreten von  
**Silvia Cospi.**  
 1—11 Uhr. Eintritt frei, referierte Plätze 30 u. 50 A., Loge 50 A.  
 Hochachtungsvoll Wilhelm Heinze.

**Stadtwaldschlößchen,**  
 Postplatz.  
 Beständiges Konzert-Etablissement im Zentrum der Stadt.  
**Täglich großes Konzert**  
 des I. Wiener Damen-Orchesters (Dir.: R. Keil).  
 Anfang 5 Uhr. Anfang 5 Uhr.

**Pferde-Rennen**  
 zu Dresden  
 Ostermontag den 13. April 1903 nachm. 2 1/2 Uhr  
**6 Rennen — M. 20700,— Preise.**  
**Fahrplan der Sonderzüge**  
 zum Rennplatz ab Hauptbahnhof (Südhalle)  
 Einfahrt: 2,00 Uhr bis 2,07 Uhr nachmittags.  
 Rückfahrt: 5,25 Uhr bis 5,35 Uhr nachmittags.  
 Die Züge 1,37 Uhr mittags aus Pirna und 6,00 Uhr abends  
 aus Dresden halten zum Abgehen u. Aufnehmen von Reisenden  
 in Reich (Rennplatz).  
**Vereins-Totalisator.**  
 Alles Nähere siehe Anschlagtafel!  
 Das Sekretariat des Dresdener Rennvereins.

**Messe in H-moll**  
 von Joh. Seb. Bach  
 in der  
**Kreuzkirche**  
 am Karfreitag, den 10. April 1903  
 abends 6 Uhr.  
 Leitung: Herr Kantor und königlicher Musikdirektor  
 Professor Oskar Wermann.  
 Solisten: Die Konzert- und Oratorien-Sängerinnen  
 Fräulein Meta Geyer aus Berlin (Soprano I) und  
 Fräulein Mathilde Haas aus Mainz (Soprano II  
 und Alt), der königliche Hofopernsänger Herr Rudolf  
 Jäger (Tenor), der Konzertänger Herr Emil  
 Severin aus Berlin (Bass), der königliche Konzert-  
 meister Herr Max Lewinger (Violone), der königliche  
 Kammermusikus Herr Ritter-Schmidt (Oboe  
 d'amore I), die königlichen Kammermusiker Herren  
 Karl Wolf (Oboe d'amore II), Eduard Seifert  
 (I. hohe Trompete) und Adolf Lindner (Corno da  
 caccia) und Herr Alfred Sittard, Organist an der  
 Kreuzkirche.  
 Chor: Der beständige Kreuzkirchchor.  
 Orchester: Mitglieder des Allgem. Musikervereins.  
 Eintrittskarten zu 3 M., 2 M., 1 M., 50 Pf., 1 M.  
 und 50 Pf., sämtliche Plätze numeriert, sowie Texte  
 und Erläuterungen zur H-moll-Messe zu 20 Pf. sind  
 von heute ab zu haben in der Kasse des Kreuzkirchen-  
 chorverbandes, An der Kreuzkirche Nr. 5, Erdgeschoss, vom  
 mittags von 9—1 und nachmittags von 3—6 Uhr.

**Rheingauer Weinhandlung**  
**L. R. A. Wilcke,**  
 Inh. Adolf Wilke,  
 Gewandhausstraße Nr. 1 und 3,  
 empfiehlt besterlegte  
**Rhein-, Mosel-, Bordeaux-, Südweine.**  
 Spezialität: Rheintweine  
 direkt vom Winzer in mittleren u. feinen Preislagen.  
 Bei unserer Übernahme des  
**Restaurants „Zur Tulpe“**  
 laden wir alten Freunden und Bekannten, sowie den Mitgliedern  
 des Weinmutter-Vereins und den Kollegen vom Stammtisch W. F. B.  
 für die vielen Beweise innigster Anhänglichkeit unseren besten Dank.  
 Mit herzlichem Gruß  
**Emmy und Hermann Möbius,**  
 Restaurant „Zur Tulpe“, Schulgasse 12.  
 Restaurant zum goldenen Stiefel in Torna.  
 Morgen Donnerstag Schlachtfest.  
 Achtungsvoll A. Klimpel.

**Restaurant „Stille Musik“,**  
 Dresden-N., Bautzner Str. 48,  
 bringt hiermit seinen neu eingerichteten Gesellschaftsraum m. Bühne,  
 passend für Hochzeiten und Vereine, in empfehlende Erinnerung.  
 Empfehle Radeberger Pilsener, Beckenfelder Lagerbier, echt Münchner  
 und Kulmbacher.  
 Hochachtungsvoll Gustav Leitnitz.  
**Bergrestaurant „Bismarckhöhe“,**  
 Radeburg.  
 Beliebtester Ausflugsort, nur 7 Minuten vom Bahnhof.  
 Besitzer Karl Gommlich.

**Grell's Weinstuben,**  
 Zahngasse, nächst Seestrassa.  
 Restaurant  
 der  
**Weingrosshandlung**  
**Heinrich Grell.**  
  
 Ah! das ist ein Genuss! Ein Glas hochfeines  
**Märzenbier**  
 und 1 Paar delikate Bierwürste.  
 Vom 15. April ab wird der Väterchensaus (D 66) von  
 Dresden Hauptbahnhof (Abf. 11,50 vorm.) nach Teplitz (Auf.  
 2,00 nachm.) und Karlsbad (Auf. 4,30 nachm.) wieder in Verkehr  
 gesetzt. Ein Speisewagen wird erst ab 1. Mai in diesem Zuge  
 geführt. Näheres im Anschlagtafel unter 78.  
 Kgl. Gen.-Dir. der Sächsl. Staatsbahnen.

**Königlich Sächsische**  
**Baugewerkschule und Tischbauschule**  
 zu Zittau.  
 Beginn des Sommerhalbjahres 1903 am 20. April.  
 In den ersten Kursus kann eintreten, wer  
 das 15. Lebensjahr erfüllt,  
 zwei Halbjahre praktisch gearbeitet hat und  
 eine gute Volksschulbildung besitzt.  
 Anmeldungen sind möglichst bald an die unterzeichnete  
 Direktion zu richten. Prospekte kostenfrei.  
**Die Direktion,**  
 Baumst. Prof. Knappe-Sossek.

**Kaiser-Panorama,**  
 Prager Straße 48, 1., vis-à-vis Europ. Hof  
 Diese Woche! Neu!  
**Reise durch den Engadin**  
 von Nagaz bis Boischino.  
 Eintritt 20 Pf., Kinder 10 Pf., 8 Reihen 1 M.  
  
**Panorama international,**  
 Markstr. 2, 1. (3. Neben). Diese Woche  
**China und Japan,**  
 Hongkong, Schanghai, Peking, Nagasaki,  
 Yokohama u.

**Sommerfrische Klingenbrunn**  
 bei Spiegelau, bayer. Wald,  
 821 m Seehöhe. Stat. Spiegelau 30 Minuten, wol. Art. Cyon-  
 reiche prächtige frische Luft. Große Staatswaldungen in der Nähe.  
 Freundliche Zimmer, gute Küche und Verpflegung. Vorherige  
 Anmeldung erwünscht.  
**Josef Wetshaupt,**  
 Betriebsleiter im „Goldhaufe zum Ludwigsstein“,  
 Klingenbrunn.

**Heinrich Forker,**  
 König Albert-Passage — Grosse Brüdergasse  
 empfiehlt  
**Echte Prager Saftschinken zum Kochen und Baden,**  
 7—12 Pfd., Pfd. 1,30 M.,  
**Feinste zarte Roh-Schneideschinken, 7—12 Pfd.,**  
 Pfd. 1,30 M.,  
**Frankfurter delikate Lachsschinken, Pfd. 2 M.,**  
**Braunschweiger Schlackwurst, Thür. Cervelat- u.**  
**Salamiwurst, Harzer u. Apoldaer Trüffel- u. Leber-**  
**wurst, Braunschweiger Mettwurst, Thür. magere**  
**Fleischwurst etc.,**  
**Starke Pökelungen, ganz ohne Schmalz, St. 3,50 bis 4 M.,**  
**Zarten milden Räucherlachs, Pfd. 3 M.,**  
**Sardinen in Oel und in Tomatensauce, Kronen-**  
**hummel, Delikatessheringe, Forellenerlinge,**  
**Aal und Hering in Gelee, Delikatess-Bratheringe,**  
**Anchovis, Appetit-Sild, Gabelbissen, Nordsee-**  
**krabben, Riesenbricken in 1/2, 1/3 und 1/4 Schod. Dosen,**  
**Gänseleberpasteten von 1,50 bis 15 M., Anchovis-**  
**Paste, Pains, Sardellenbutter u.**  
 Feine Auswahl in feinen Tafelkäsen, als:  
**Hochprima Emmentaler, Roquefort, Chester,**  
**Edamer, Gouda, Camembert, Brie, Neufchateller,**  
**Gervais u.**  
**Pampelnickel in Dosen und frisch, Salzbrezeln, Salz-**  
**kekse u.**

**Gemüse- und Früchte-**  
**Konjerven**  
 in bekanntlich reichster Auswahl zu herabgesetzten Preisen.  
 Fernsprecher 2315. Prompter Versand.

**Zu kaufen gesucht:**  
**Halbchaise,**  
 sehr leicht, für Ein- und Zweispänner, gut gehalten, sehr bequem  
 zum Einsteigen und Sitzen, niedrig gestellt. Offerten schriftlich unter  
 R. D. nach Hotel de France, Dresden.

**Belohnung!**  
 Ein 20 Jahre alter Kaufmann ist im  
 Elbströme verschwunden.  
 Für Auffindung und Benachrichtigung  
 der Kgl. Polizeidirektion Dresden sind  
**Einhundert Mark**  
 Belohnung ausgesetzt.  
 Dresden, den 26. März 1903.  
 Justizrat Ebert.

Verantwortl. Redakteur: Maxim Bendorff in Dresden. — Verleger und  
 Drucker: Ueppich & Reichardt in Dresden, Marienstr. 23.  
 Eine Gewähr für das Gelingen der Anzeigen an den vorgeschriebenen  
 Tagen sowie auf bestimmten Seiten wird nicht geleistet.  
 Das heutige Blatt enthält 26 Seiten incl. der in Dresden  
 Abends vorher erschienenen Teilausgabe.  
 Hierzu eine Sonderbeilage für die Stadtausgabe betr. Prospekt  
 über Dr. Deiters Haus-Rezepte.

Seite 8 „Dresdener Nachrichten“  
 Mittwoch, 8. April 1903 Nr. 98

Man  
 Brof  
 Rech  
 über  
 und  
 man  
 eine  
 obli  
 nach  
 Wal  
 Obfr  
 Land  
 Som  
 Stel  
 Dem  
 die  
 zugl  
 stab  
 Kom  
 anlag  
 nach  
 Ober  
 und  
 vor  
 Plaf  
 Mit  
 genö  
 Die  
 folgt  
 Ein  
 einem  
 sel  
 Grun  
 num  
 num  
 weis  
 eintr  
 Brel  
 nur  
 anbel  
 tenbe  
 Nam  
 ro a  
 strab  
 von  
 Begit  
 lung  
 die  
 Lake  
 nur  
 und  
 mit  
 Wob  
 eingel  
 Alex  
 diefen  
 auch  
 empfe  
 überf  
 für  
 moß  
 die  
 unne  
 trüber  
 lären  
 Pflanz  
 tande  
 uno  
 Sende  
 befe  
 befin  
 teilte  
 Stier  
 der  
 Berd  
 bruno  
 890  
 Kurde  
 Edel  
 meide  
 dem  
 übertr  
 heilig  
 fra  
 den  
 13  
 fra  
 87  
 mit  
 u u  
 G  
 Geb  
 Jubil  
 luther  
 Derr  
 der  
 geneh  
 D e m  
 den  
 eine  
 das  
 heim  
 tag  
 Sten  
 die  
 n  
 es  
 Str  
 den  
 and  
 S  
 dort  
 sind  
 gieb  
 ist  
 ein  
 mal  
 dau  
 in  
 ei  
 name  
 Der  
 auf  
 ihm  
 a  
 lichen  
 traut  
 Sach  
 infolg  
 befi  
 Höhe  
 auf  
 b  
 il  
 b e r  
 Pfeil  
 ein  
 b